

Grillteller wird zum Verhängnis



Gegen 22 Uhr wurde gestern ein 44-jähriger Fahrzeugführer aus dem südlichen Landkreis Ebersberg, der mit seinem Opel unterwegs war, einer allgemeinen Verkehrskontrolle unterzogen. Bei der Kontrolle konnte durch die Beamten der Polizeiinspektion Ebersberg

deutlicher Alkoholgeruch wahrgenommen werden. Ein durchgeführter Atemalkoholtest ergab einen Wert von weit mehr als 1,1 Promille.

Der Fahrzeuglenker wurde infolgedessen für eine Blutentnahme in das Klinikum nach Ebersberg gebracht.

Der 44-jährige gab gegenüber den Beamten an, dass er lediglich einen Grillteller zu einem Bekannten bringen wollte, der nur unweit von seinem Zuhause entfernt wohnt.

Den Herrn erwartet nun ein Strafverfahren wegen Trunkenheit im Verkehr, welches eine empfindliche Geldstrafe und den Führerscheinentzug mit sich bringt.